Marie Curie Nora Korber,

Physik bei PD Dr. Thorsten Nagel,

Leibniz Kolleg 2017/18

## Leben

- Geburt am 7.November 1867 in Warschau
- Studienbeginn der Physik und Mathematik 1891
- Hochzeit am 26. Juli 1895
- Geburt von Irene am 12. September 1897
- Geburt von Eve am 6. Dezember 1904
- Unfalltod von Pierre am 19. April 1906
- Tod am 4.Juli 1934 in Frankreich

## Werk

- Juli 1897: Forschung an der Strahlung von Uransalzen im Rahmen ihrer Doktorarbeit Experiment: Gammastrahlung ionisiert Umgebungsluft, dadurch entlädt sich ein Kondensator → die Spannungsänderung kann gemessen werden und lässt Rückschlüsse auf Intensität der Strahlung zu (Untersuchung von Uraninit und Chalcolith, Strahlung der Stoffe proportional zu ihrem Urananteil)
  - → Ergebnis: Strahlung als Eigenschaft von bestimmten Atomen
- Suche nach diesen strahlenden Elementen führt zur Entdeckung zwei neuer Elemente
  - 13. Juni 1898: Entdeckung des Polonium
  - 20. Dezember 1898: Entdeckung des Radium
    - Juli 1902: Bestimmung der Atommasse des Radiums mithilfe von Radiumchlorid
- November 1903: Nobelpreis für Physik (gemeinsam mit Pierre Curie und Henri Becquerel) für die Forschungsergebnisse zu den Becquerel-Strahlen
- 1906: Übernahme von Pierres Lehrstuhl für Physik an der Sorbonne nach dessen Unfalltod
  - 16. November 1908: Verspätete Anerkennung der Professur für Physik
- 10. Dezember 1911: Nobelpreis für Chemie für die Entdeckung der Elemente Polonium und Radium